

VERBANDSTAG 22. SEPTEMBER 2012 IN LANGEN



VERANSTALTUNGSORT

Neue Stadthalle Langen
Südliche Ringstraße 80
63225 Langen

Parkplätze an der Neuen Stadthalle sind vorhanden.

Anfahrt per Bahn:

- Von Frankfurt Hbf. oder Darmstadt S3 bzw. S4 Richtung Langen
- Vom Bahnhof Langen Ostseite Stadtbus 663 (Richtung Neu-Isenburg) oder Bus OF-73 (Richtung Egelsbach Bahnhof) bis Haltestelle „Zimmerstraße“, danach 200 m zu Fuß Richtung Südliche Ringstraße

Fußweg vom Bahnhof Langen (ca. 1 km):

Vom Bahnhof Langen aus biegen Sie in die Bahnstraße, folgen dieser rechts in die Friedrichstraße und dem Sandweg bis zur Kreuzung. Dort biegen Sie links in die Südliche Ringstraße und erreichen den Tagungsort.



Fotos: Stadt Langen

LANGEN RHEINMAIN

MUSEALE SAMMLUNGEN UND AUSSTELLUNGEN



Langen mit seinen mehr als 37.000 Einwohnern ist eine Stadt mit Tradition. Davon legen verwinkelte Gassen, rote Sandsteinmauern und restaurierte Fachwerkhäuser Zeugnis ab. Schon bevor „Langungon“ 834 im Lorscher Codex erstmals urkundlich erwähnt wurde, siedelten Menschen am Handelsweg zwischen Frankfurt und Darmstadt.

Das Museum im Alten Rathaus, einem 1826/27 errichteten klassizistischen Steinbau, dokumentiert die Stadtentwicklung.

Schwerpunkte der Ausstellung bilden die Geschichte des Schlosses Wolfsgarten, die wilhelminische Kaiserzeit, die Weimarer Republik, der Nationalsozialismus sowie die politische und wirtschaftliche Entwicklung Langens nach 1945.

Zum Sammlungsbestand des Museums gehören auch Werke des 1938 in Langen verstorbenen Malers Hermann Bahner (geb. 1867 in Kaiserswerth/Düsseldorf).

Langen beherbergt aber auch eine wichtige Spezialsammlung zur zeitgenössischen Glasmalerei, darunter Werke des international renommierten Künstlers Johannes Schreiter, einem der bedeutendsten Glasmaler der Gegenwart.

Die transparente Architektur der Neuen Stadthalle Langen bezieht sein Werk in die Gesamtgestaltung ein, darunter das berühmte „Heidelberger Biologiefenster“, das als Ikone deutscher Glasmalerei des 20. Jahrhunderts gilt. Gezeigt werden dort auch die Ergebnisse von 25 Jahren gezielter Sammlungsarbeit auf dem Gebiet der Glasmalerei, darunter Arbeiten von Brian Clarke, Lukas Derow oder Klaus Zimmer, die die Foyers des Hauses zieren.

Absender

Vorname, Name

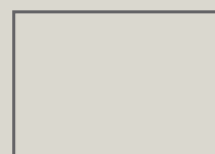
Museum / Institution

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift



Hessischer Museumsverband

Kölnische Straße 44 – 46

34117 Kassel

EINLADUNG

Zum Verbandstag am Samstag, den 22. September 2012, in Langen lade ich Sie im Namen des Vorstandes herzlich ein.

Wir würden uns freuen, Sie als Vertreter eines Museums oder Museumsträgers, als Freund oder Förderer der Museen in Hessen in Langen begrüßen zu können.

Im Fachteil des Verbandstages zum Thema **Kooperation erfolgreich gestalten – Museen als außerschulische Lernorte** erwarten wir interessante Vorträge, eine anregende Diskussion und einen lebendigen Erfahrungsaustausch.

Dr. Thomas Wurzel, Vorsitzender

PROGRAMM

Freitag, 21. September 2012

19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen der bereits eingetroffenen Tagungsteilnehmer auf Einladung des HMV im Restaurant Himmel & Erde, dem kulinarischen Treffpunkt in der Neuen Stadthalle Langen

Samstag, 22. September 2012

ab 10.00 Uhr Einlass und Möglichkeit zur Auslage von Broschüren und Museumsprospekten

10.30 Uhr Mitgliederversammlung
Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung durch den Verbandsvorsitzenden
- Grußwort des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst
- Grußworte der Gäste
- Bericht des Verbandsvorsitzenden
- Rechnungsabschluss 2011
- Entlastung des Vorstands für das Rechnungsjahr 2011
- Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplanes für 2013
- Beschlussfassung über Ort und Zeit des Verbandstages 2013
- Diskussion zu aktuellen Themen der Verbandsarbeit

13.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen auf Einladung des HMV im Restaurant Himmel & Erde

FACHPROGRAMM

14.00 Uhr *Kooperation erfolgreich gestalten – Museen als außerschulische Lernorte*

Museen machen Schule – Kooperationsmodelle für den ländlichen Raum
Susanne Falk M. A., AG Museumslandschaft Kreis Olpe/Sauerland

Die Kulturwissenschaftlerin Susanne Falk ist seit 1991 freiberuflich mit eigenem Büro im Bereich der Planung von Museen, Ausstellungen, Filmen und Buchpublikationen tätig. Zudem arbeitet sie als Projektmanagerin auf dem Gebiet der regionalen Kulturarbeit. Gemeinsam mit der AG Museumslandschaft Kreis Olpe hat sie den „Museumsbus“ initiiert und begleitet derzeit das Kooperationsvorhaben „Südwestfalen macht Schule – Arbeitswelten in Südwestfalen“, um neue Wege in der Zusammenarbeit zwischen Museen und Schulen zu beschreiten.

Vernetzt auf neuen Wegen. Wie gelingen Bildungspartnerschaften?
Nina Voborsky M. A., Museum für Kommunikation Frankfurt

Nina Voborsky, seit Anfang 2012 am Museum für Kommunikation Frankfurt als Medienpädagogin mit dem Schwerpunkt Medienkompetenz tätig, war zuvor langjährig mit der Konzeption und Umsetzung von Vermittlungsangeboten befasst. Vor dem Hintergrund ihrer unterschiedlichen Tätigkeiten, u. a. am Wilhelm Hack-Museum und als Leiterin der Abteilung „Vermittlung“ am Landesmuseum Mainz, berichtet sie über Modelle der erfolgreichen Zusammenarbeit mit Schulen und freien Bildungsträgern.

Schule und Museum: Ein Blick aus zweierlei Perspektive
Ingrid Fingerling-Franzbach, Staatliches Schulamt für die Stadt und den Landkreis Kassel

Nicht immer einfach ist der Weg bis Schulen und Museen zusammenfinden. Ingrid Fingerling-Franzbach, Kunstlehrerin am Friedrichsgymnasium Kassel und Mitarbeiterin des Staatlichen Schulamts im Bereich Museums- und Gedenkstättenpädagogik, kennt beide Seiten. Welche Voraussetzungen notwendig sind und wie Schwierigkeiten überwunden werden können, wird sie an Beispielprojekten und der Initiative „Museumspädagogischer Rat Kassel“ vorstellen.

ALTERNATIVE FÜHRUNGSANGEBOTE

16.00 Uhr

- *Glas/Werke/Langen in der Neuen Stadthalle mit Gunter Sehring*
- *Stadtmuseum Langen im Alten Rathaus mit Dr. Jörg Füllgrabe*
- *Schlosspark von Schloss Wolfsgarten mit Dr. Markus Miller*



REGELUNGEN ÜBER ZUSCHÜSSE ZU DEN TAGUNGSKOSTEN

Der Verband gewährt dem Leiter und bis zu zwei Mitarbeitern jedes angeschlossenen privatrechtlichen Museums einen Zuschuss zu den Tagungskosten, wenn diese nicht vom Träger des Museums oder einer anderen Stelle übernommen werden.

Freiberuflich tätigen Kuratoren, Kunsthistorikern und Volkskundlern, die Mitglied im Hessischen Museumsverband sind, erstattet der Verband ebenfalls einen Zuschuss zu den Tagungskosten.

Der Zuschuss umfasst:

- Bahn- bzw. Buskosten, 2. Klasse
- bei der Benutzung eines Pkw 0,35 € / km zuzüglich 0,02 € je mitgenommener Person
- soweit in Langen übernachtet wird, ein Übernachtungsgeld von 15,00 €

Bitte schicken Sie den Reisekostennachweis (Km-Angabe bzw. Fahrkarten) zusammen mit Ihrer Bankverbindung an die Geschäftsstelle.

ANMELDUNG zum Verbandstag 2012

Per Mail: iris.salomon@museumsverband-hessen.de

Per Fax: (0561) 7889 46837

Rücksendung bis 10. September 2012

Freitag, 21. September

19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Samstag, 22. September

10.30 Uhr Mitgliederversammlung

13.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

14.00 Uhr Fachprogramm

16.00 Uhr Führungsangebote

Glas/Werke/Langen in der Neuen Stadthalle mit Gunter Sehring

Stadtmuseum Langen im Alten Rathaus mit Dr. Jörg Füllgrabe

Schlosspark von Schloss Wolfsgarten mit Dr. Markus Miller

WEITERE ANMELDUNGEN zum Verbandstag 2012

mit Vornamen und Namen bitte hier eintragen

..... Personen

..... Personen

..... Personen

..... Personen

..... Personen

..... Personen

..... Personen